

Staatssekretär Sibler zu Besuch an der Südböhmischen Universität Budweis

BAYERISCHES HOCHSCHULZENTRUM
FÜR MITTEL-, OST- UND SÜDOSTEUROPA



Der bayerische Staatssekretär für Wissenschaft Bernd Sibler beim Besuch an der Südböhmischen Universität Budweis, u.a. mit der Prorektorin für internationale Beziehungen, doc. PaedDr. Radka Závodská, Ph.D., und dem Prorektor für Entwicklung und interne Qualitätssicherung, prof. PhDr. Bohumil Jiroušek. Foto: Südböhmische Universität Budweis

Am 3. Februar 2017 besuchte der bayerische Staatssekretär für Wissenschaft Bernd Sibler die Südböhmische Universität in Budweis, wo er vom Rektor der JČU, doc. Tomáš Machula, begrüßt wurde. Bei dem zweistündigen Gespräch waren fast zwanzig Vertreter der Universitätsleitung und der einzelnen Fakultäten anwesend, die ihre bisherigen Projekte mit bayerischen Hochschulen und Universitäten vorgestellt und Möglichkeiten für weitere Zusammenarbeit signalisiert haben. Interesse besteht vor allem an weiterem Ausbau der Kooperationen im Bereich der sprachlichen Bildung, der natur-wissenschaftlichen Fächer, wie z. B. Gewässerschutz oder Agrarwissenschaften, sowie der Pflegeberufe.

Staatssekretär Sibler unterstrich im Dialog mit den südböhmischen Wissenschaftlern die Bedeutung von Tschechisch und Deutsch als Nachbarsprache und forderte dazu auf, die sehr guten bilateralen Beziehungen weiter mit Leben zu füllen. „Die Wissenschaft bietet eine hervorragende Möglichkeit des Austausches, denn die

Hochschulen haben die Eigenschaft, Menschen zusammenzubringen – weit über das eigene Fachgebiet hinaus“, betonte er.

Zur Vertiefung der grenzüberschreitenden Kooperationen in Wissenschaft und Bildung trägt neuerdings auch die Bayerisch-Tschechische Hochschulagentur (BTHA) bei. Frau Radka Bonacková wies in Budweis auf die vielfältigen Stipendien- und Förderprogramme für bayerische und tschechische Wissenschaftler und Studierende hin, die aktuell vom Freistaat Bayern zur Verfügung gestellt werden, und bot an, die Anbahnung neuer Kontakte zwischen Bayern und Südböhmen zu unterstützen.

Kontakt:

Radka Bonacková, Bayerisch-Tschechische Hochschulagentur (BTHA)
Universitätsstr. 31, D-93053 Regensburg
Tel.: +49 941 943-5315
E-Mail: bonackova@btha.de